

Landlord.living

· MANUFAKTUR SEIT 1985 ·

Sicherheitsanforderungen und Vorschriften

Jeder Rangecooker/Landhausherd muss gemäß der entsprechenden Hersteller-Anleitung, sowie den einschlägigen nationalen und lokalen Vorschriften sowie den Anforderungen lokaler Gas- und Elektrizitätsversorgungsunternehmen entsprechend installiert werden.

Persönliche Sicherheit

Die angebotenen Rangecooker/Landhausherde, im Folgenden als „Herd“ bezeichnet, sind nur zum Kochen geeignet. Es darf nicht für andere Zwecke wie das Heizen des Raumes verwendet werden. Eine zweckentfremdete Verwendung könnte ein Erlöschen der Garantie oder des Haftungsanspruchs zur Folge haben. Außerdem ist dies eine enorme Energieverschwendung und die Steuerregler und Bedienknöpfe könnten überhitzen.

Dieser Herd muss gemäß der entsprechenden Bedienungsanleitung, den einschlägigen nationalen und lokalen Vorschriften sowie den Anforderungen lokaler Gas- und Elektrizitätsversorgungsunternehmen entsprechend installiert und bedient werden.

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren, von Personen mit eingeschränkten körperlichen, Sinnes- oder psychischen Fähigkeiten und von Personen ohne bisherige Erfahrung mit einem solchen Gerät benutzt werden, sofern sie eine Einweisung zur sicheren Bedienung des Geräts und zu den möglichen Gefahren erhalten.

WARNUNG:

- Kinder unter 8 Jahren dürfen sich nur unter Aufsicht in der Nähe eines Geräts aufhalten.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Reinigungs- und Wartungsarbeiten dürfen nicht von unbeaufsichtigten Kindern ausgeführt werden.
- Der Herd darf nicht auf einen Sockel gestellt werden. Der Herd könnte vom Sockel rutschen, was bei Personen, die sich in der Nähe eines Geräts aufhalten, zu erheblichen Verletzungen bis zum Tode führen. Kochende Speisen könnten dabei diese Personen stark verbrühen.
- Dieses Gerät ist nur zum Haushaltsgebrauch ausgelegt. Die Verwendung für einen anderen Zweck kann zum Verfall der Garantie oder der Haftungsansprüche führen.
- Das Gerät und alle zugänglichen Bereiche werden beim Gebrauch heiß. Achten Sie darauf, die Heizelemente nicht zu berühren.
- Zugängliche Teile werden beim Gebrauch heiß und bleiben auch nach dem Kochen noch eine Zeit lang heiß. Halten Sie Babys und Kinder vom Herd fern und tragen Sie niemals lose oder hängende Kleidung während der Benutzung des Gerätes.
- Feueregefahr: Lagern Sie KEINE Gegenstände auf den Kochfeldern.
- Um Überhitzung zu vermeiden, montieren Sie den Herd NICHT hinter einer Dekortür.
- Brennbare Materialien wie etwa Vorhänge und entzündliche Flüssigkeiten sollten in einem sicheren Abstand zu Ihrem Herd angebracht oder aufgestellt sein.
- Versprühen Sie keine Aerosole in der Nähe des Herdes, während er eingeschaltet ist.

Sicherheitsbestimmungen elektrischer Anschluss

ACHTUNG

- Der Herd muss an die korrekte Stromversorgung, wie auf dem Spannungsschild des jeweiligen Herdes angegeben, angeschlossen werden.
- Vorinstallierte Brücken im elektrischen Klemmenanschlusskasten an der Rückwand des Herdes müssen auf die gewählte Anschlussart vom Elektriker eingerichtet werden.
- Der Herd darf nicht an eine normale Haushaltssteckdose angeschlossen werden.
- Bitte stimmen Sie die Anschlusswerte mit Ihrem Elektriker ab um sicher zu gehen, dass die vorhandene Anschlussleitung und die vorhandene Absicherung ausreichend dimensioniert sind. Der Leistungswert/Anschlusswert eines Rangecooker / Landhausherd kann schnell deutlich über 11 kW liegen. Zum Anschluss reicht eine Herdanschlussdose mit einer Absicherung von 3 x 16A dafür nicht aus. Der Herd darf an eine solche Herdanschlussdose nicht angeschlossen werden.
- Der Herd muss geerdet werden.

HINWEIS

- Der Herd muss von einem zertifizierten Fachmann angeschlossen werden
- Lesen Sie die Installationsanweisungen, bevor Sie dieses Gerät aufstellen bzw. verwenden.
- Stellen Sie vor der Installation sicher, dass der Herd für Ihre Versorgungsspannung geeignet ist.
- Vor Beginn einer Wartung oder Reparatur ist der Herd von der Stromversorgung zu trennen.

Sicherheitsbestimmungen Gasanschluss

ACHTUNG

- Stellen Sie vor der Installation sicher, dass der Herd für Ihre Gasart und den eingestellten Gasdruck geeignet ist. Entnehmen Sie diese dem Leistungsschild.
- Dieses Gerät kann für den Einsatz auf einem anderen Gas umgewandelt werden.
- Die Umrüstung des Herdes auf eine andere Gasart muss von einem zertifizierten Fachmann durchgeführt werden.
- Bei Reparatur oder Austausch gasführender Bauteile, muss der Installateur den Herd vor Beginn der Arbeiten vom Gas trennen und nach Abschluss prüfen, ob das Gerät gasdicht ist.
- Eingriffe oder Reparaturen am Kochfeld DÜRFEN NICHT von unqualifizierten Laien vorgenommen werden.
- Ein Gerät für flüssiges Propangas darf nicht in einem Zimmer oder internen Raum unter Erdgeschossenebene wie z. B. in einem Keller installiert werden.

SICHERHEITSRELEVANTE HINWEISE

- Bei der Gas- und Elektroinstallation sind die Anschlusswerte des Herdes zu beachten.
- Die Installation von Gasgeräten unterliegt besonderen Planungsrichtlinien. Diese sind in Deutschland in der DVGW TRGI geregelt.
- Bitte informieren Sie sich bei Ihrem Gaslieferanten/Gasinstallateur, welche Anschluss-Voraussetzungen erforderlich sind.

- Bitte informieren Sie sich bei Ihrem Gaslieferanten/Gasinstallateur nach den geltenden Regeln in Ihrem Land.
- Gasgeräte müssen in einem ausreichend belüfteten Raum aufgestellt werden. In der Regel muss der Raum mindestens einen Inhalt von 15 m³, aufgrund landesrechtlicher Feuerverordnung auch 20 m³ haben. Diese geforderten Mindestraumgrößen müssen in jedem Fall eingehalten werden. Herde mit einer größeren Anschluss-Leistung, müssen eine Raumgröße von 2 m³ / kW aufweisen
- Beim Anschluss von Geräten mit einer Gasleistung von 11 bis 18 kW, ist eine Abzugshaube mit Außenanschluss zwingend vorgesehen.
- Für den Betrieb einer Abzugshaube mit Außenanschluss ist eine Zuluft notwendig. Die abgeführte Luftmenge muss dem Raum wieder zugeführt werden.
- Beim Anschluss von Geräten mit einer Gasleistung über 18 kW muss eine erhöhte Sicherheit nachgewiesen werden. Bitte informieren Sie sich bei Ihrem Gaslieferanten/Gasinstallateur nach den geltenden Regeln.
- Sofern sich in der Betriebsstätte noch eine weitere Ofenanlage befindet, sind weitere Auflagen durch den Schornsteinfeger zu beachten und mit diesem im Vorfeld abzuklären. Mit dem örtlichen Schornsteinfeger als zuständiger Entscheidungsbefugter sind im Vorfeld einer Planung die Notwendigkeiten einzelner Maßnahmen abzuklären.
- Gasgeräte sind mit einem entsprechenden CE-Prüfzeichen versehen. Geräte ohne dieses Zeichen dürfen nicht angeschlossen werden.
- Beim Aufstellen eines Gasgerätes muss sichergestellt werden, dass sich keine brennbaren Einrichtungsgegenstände oder Dekorationselemente in der Nähe des Geräts befinden.

WARNUNG BEI GASGERUCH

- Schalten Sie elektrische Schalter nicht ein oder aus
- NICHT rauchen
- KEINE offenen Flammen verwenden
- Das Gas am Gaszähler oder Zylinder AUSSCHALTEN
- Türen und Fenster ÖFFNEN, um das Gas loszuwerden
- Andere Personen unbedingt aus dem betroffenen Bereich FERN HALTEN
- Das Gasversorgungsunternehmen anrufen

Sicherheitsbestimmungen WARMOFEN-AGA

Ein Warmofen-AGA kann/wird üblicherweise auch im Dauerbetrieb verwendet. Daher müssen die folgenden AUFSTELL + SICHERHEITSHINWEIS unbedingt beachtet werden:

- Wenn die umgebenden Wände nicht in F90 ausgeführt, sondern aus brennbaren Baustoffen bestehen (zum Bsp. Wandelemente aus reinem Bauholz oder aus Holztragelementen sowie Gipskartonplatten mit Holzunterkonstruktionen) sind für diese Wandkonstruktionen spezielle Wärmeschutzmaßnahmen erforderlich.
- Hinter dem Herd können nicht brennbare Dämmplatten von mindestens 15 mm Stärke als Schutzverkleidung verwendet werden. Diese sollten bis oberhalb der oberen Herdplatte verlegt werden. Darüber hinaus muss der Herd mithilfe der beiliegenden 25-mm-Rückwandschellen auf Wandabstand gebracht werden, um einen Luftspalt zu schaffen. Der Luftspalt muss offen bleiben und darf an der Oberkante NICHT verschlossen werden.

Sichere Produkt-Vorbereitung

- Lesen Sie die Installationsanleitung aufmerksam und bauen Sie das Gerät nach Anweisung auf.
- Beachten Sie, dass einige Kanten fertigungsbedingt scharfkantig sind. Tragen Sie beim Aufbau Sicherheitshandschuhe und Sicherheitsschuhe. Falscher Handhabung und nichtausreichende Sicherheitsausrüstung kann zu Verletzungen führen.
- Entfernen Sie vor dem ersten Gebrauch Ihres Herdes alle Verpackungsmaterialien.
- Entfernen Sie vor dem ersten Gebrauch Ihres Herdes auch alle außen und innen am/im Herd angebrachte Schutzfolien. Diese können nach dem ersten Einbrennen meist nur noch mechanisch beseitigt werden, was zu Schäden am Gerät führt.
- Entsorgen Sie Verpackungsmaterial richtig. Folgende Verpackungsmaterialien von Endverbrauchern werden unentgeltlich zurückgenommen, damit die Rückführung des Verpackungsmaterials in den Verwertungskreislauf sichergestellt ist:
 - Transportverpackungen, wie etwa Paletten, Großverpackungen, etc.,
 - Verkaufs- und Umverpackungen, die nach Gebrauch typischerweise nicht bei privaten Endverbrauchern als Abfall anfallen,
 - Verkaufs- und Umverpackungen, für die wegen Systemunverträglichkeit nach § 7 Abs. 5 eine Systembeteiligung nicht möglich ist, und
 - Verkaufsverpackungen schadstoffhaltiger Füllgüter oder
 - Mehrwegverpackungen.
- Bei Lieferung des Produktes wird entsprechendes Verpackungsmaterial verwendet, dieses nehmen wir unentgeltlich zurück.
- Sie können das Verpackungsmaterial als Endverbraucher am Ort der tatsächlichen Übergabe oder in dessen unmittelbaren Nähe abgeben.

Unangenehme Gerüche + Erstes Einbrennen

- Stellen Sie alle Öfen für mindestens eine Stunde auf 200°C ein, um herstellungsbedingte Gerüche zu beseitigen.
- Bei Geräten mit separatem Grill, muss dieser vor dem ersten Gebrauch eingeschaltet und 30 Minuten laufengelassen werden. Dabei muss die Grillpfanne eingesetzt sein, ganz nach hinten geschoben werden und die Grillklappe geöffnet sein.
- Der Raum muss gut zur Außenluft belüftet sein.
- Personen mit Atmungsschwierigkeiten oder Allergien sollten den Aufstellraum für den Zeitraum des Einbrennens verlassen.

Belüftung des Aufstellraums

- Die Verwendung eines Kochgerätes führt zu Wärme- und Feuchtigkeitsbildung im Aufstellraum.
- Achten Sie deshalb auf eine gute Belüftung der Küche.
- Halten Sie natürliche Belüftungsöffnungen offen oder sehen Sie eine elektrische Lüftungseinrichtung (z. B. eine Dunstabzugshaube) vor, die nach außen entlüftet.
- Beachten Sie, dass die Installation von Gasgeräten (Herde mit Gaskochfeld und/oder Gasbacköfen) besonderen Planungsrichtlinien unterliegt.
- Die Verwendung eines Kochgerätes mit Gaskochfeld erwärmt den Aufstellraum und insbesondere den Bereich um den Herd. Bei nicht ausreichender Belüftung/Abluftentsorgung (z. B. durch eine Dunstabzugshaube können kühlere Flächen zu Kondensat und Feuchtigkeitsbildung führen. Schimmel, Stockflecken und Fettablagerungen können die Folge sein.

BEDIENHINWEIS-WARNUNG

Kochen + Backen

- Studieren Sie aufmerksam die Bedienungsanleitung.
- Schützen Sie Ihre Hände mit einem Ofenhandschuh vor möglichen Verbrennungen.
- Verwenden Sie einen Ofen-Handschuh und NIEMALS ein Geschirrtuch oder ein anderes großes Tuch. Es kann Feuer fangen, wenn es eine heiße Oberfläche oder eine offene Flamme berührt.
- Verwenden Sie trockene Ofenhandschuhe. Feuchte Handschuhe können zu Dampfverbrennungen beim Berühren einer heißen Oberfläche führen
- Verwenden Sie KEIN Kochgeschirr auf der Kochstelle, das über die Herdkanten übersteht.
- Verwenden Sie keine unstabilen Töpfe und stellen Sie sicher, dass Sie die Griffe vom Rand der Kochstelle entfernt halten.
- Lassen Sie die Kochstelle niemals unbeaufsichtigt
- Arbeiten Sie mit der passenden eingestellten Leistungsstufe. Überkochende Töpfe können zu Rauch führen und Fettspritzer können Feuer fangen.
- Bratgut sollte von hoher Qualität sein und wenig Wasser enthalten und damit sehr trocken sein.
- Ein hoher Wassergehalt in Lebensmitteln, Frost an Gefriergut oder Feuchtigkeit an frischen Lebensmitteln kann zu Überkochen von heißem Fett über den Rand der Pfanne führen.
- Achten Sie beim Braten mit hohen oder mittelhohen Temperaturen sorgfältig auf Spritzer oder Überhitzen von Nahrungsmitteln.
- Benutzen Sie ein Frittier-Thermometer, um das Überhitzen von Fett über den Rauchpunkt hinaus zu verhindern.
- **WARNUNG: Unbeaufsichtigtes Kochen auf einem Kochfeld mit Fett oder Öl kann gefährlich sein und Feuer auslösen.**
- Erwärmen Sie niemals ungeöffnete Speisebehälter. Druckaufstauung kann zum Platzen der Behälter und damit Verletzungen und Verbrennungen führen.
- Lassen Sie eine Fritteuse niemals unbeaufsichtigt.
- Erwärmen Sie Fett immer langsam und beobachten Sie es, während es sich erhitzt.
- Frittierpfannen sollten nur zu einem Drittel mit Fett gefüllt sein
- Versuchen Sie niemals, eine Pfanne mit heißem Fett zu bewegen, vor allem eine Fritteuse. Warten Sie, bis das Fett abgekühlt ist.
- Füllen der Pfanne mit zu viel Fett kann zu Spritzern führen, wenn Nahrungsmittel hinzugegeben werden.
- Wenn Sie eine Kombination aus Ölen oder Fetten zum Braten verwenden, rühren Sie diese vor dem Erwärmen oder während das Fett schmilzt, zusammen.
- Verwenden Sie KEINE Herdplattenabdeckungen oder Folie jeglicher Art. Diese können die sichere Verwendung Ihrer Herdplattenbrenner beeinträchtigen und stellen potenzielle Gesundheits- und Verletzungsrisiken dar.
- Das Gerät ist nicht für den Betrieb mit einem externen Timer oder einer getrennten Fernbedienung ausgelegt.
- Beim Zubereiten von Speisen mit hohem Feuchtigkeitsgehalt kann ein „Dampfstoß“ auftreten, wenn die Backofentür geöffnet wird.
- Treten Sie beim Öffnen des Backofens zurück und lassen Sie eventuell vorhandenen Dampf austreten.
- SCHLIESSEN Sie die TÜR NICHT gegen die Backofenroste.
- Verwenden Sie keine Aluminiumfolie zum Abdecken von Rosten oder Auskleidungen.

- Wenn der Ofen eingeschaltet ist, lassen Sie die Backofentür NICHT LÄNGER als notwendig geöffnet, da die Regler sonst sehr heiß werden und einen Schaden erleiden können.
- Wenn der Ofen eingeschaltet ist, lassen Sie die Backofentür NICHT LÄNGER als notwendig geöffnet, da der Temperaturfühler dann ohne Funktion ist. Durch das unkontrollierte Aufheizen kann der Herd auf Störung schalten oder das Thermostat zerstören.
- Keine warmen Speisen in den Ofen mit Timer stellen.
- Einen Ofen, der bereits warm ist, nicht mit Timer benutzen.
- Den Timer des Ofens nicht benutzen, wenn der Ofen daneben warm ist.

VORSICHT

- Ein langer Kochvorgang muss von Zeit zu Zeit überwacht werden. Ein kurzer Kochvorgang muss durchgehend überwacht werden.

Grill/Gleitgrill (z. B. beim Falcon Rangecooker)

- **WARNUNG: Unbeaufsichtigtes Kochen unter einem Grill kann gefährlich sein und zu Bränden führen.**
- Bei Verwendung des Grills darauf achten, dass die Grillpfanne richtig und vollständig eingesetzt ist. Andernfalls können die Regler sehr heiß werden.
- Lassen Sie den Grill NICHT mehr als ein paar Augenblicke ohne eine Grillpfanne darunter eingeschaltet, da die Regler heiß werden können.
- Niemals die Grillklappe schließen, während der Grill eingeschaltet ist.
- **VORSICHT: Bei eingeschaltetem Grill können zugängliche Bereiche heiß werden. Kleine Kinder fernhalten.**

Gerätekühlung / Kühlgebläse

- Ein Rangecooker/Landhausherd verfügt über ein oder mehrere Kühlgebläse. Wenn ein Ofen oder der Grill in Betrieb ist, läuft das Kühlgebläse, um die Herdblende und die Bedienknöpfe zu kühlen.
- Halten Sie die Ofenlüftungen frei.
- Verdecken Sie niemals Lüftungsschlitze an Front- und/oder Rückseite eines Herdes. Dies kann zu Überhitzen der Backöfen und zu Bränden führen.
- Nehmen Sie KEINE Änderungen an einem Gerät vor.

WARNUNG | VERHALTEN BEI BRÄNDEN

- Brennbare Materialien können explodieren und ein Feuer auslösen oder großen Schaden anrichten.
- Verwenden Sie bei Fettbränden kein Wasser und heben Sie niemals einen brennenden Topf hoch.
- Stellen Sie die Regler aus und ersticken Sie dann das Feuer in einem brennenden Topf: Hierfür eignen sich feuerlöschdecken, die in Reichweite des Herdes gelagert werden.
- Verwenden Sie alternativ einen Trockenchemikalien- oder Schaumfeuerlöscher.
- Entscheiden Sie sich zur eigenen und der Sicherheit Ihrer Liebsten im Vorfeld zur Anschaffung nützlicher und lebensrettender Feuerlöschartikel.
- Bitte bedenken Sie, wenn es erst brennt, ist es zu spät für solche Anschaffungen.

Wartung und Pflege

- Vergewissern Sie sich immer, dass sich die Regler in der AUS-Stellung befinden, wenn der Ofen nicht benutzt wird und bevor Sie versuchen, den Herd zu reinigen.
- Schalten Sie vor dem Austausch einer defekten Backofenleuchte die Stromversorgung aus, und stellen Sie sicher, dass sich der Ofen und die Lampe abgekühlt haben.
- Lassen Sie den Herd vor Reinigungs- oder vor der Durchführung von Wartungsarbeiten stets abkühlen und schalten Sie ihn an der Netzversorgung aus.
- Schützen Sie Ihre Hände bei der Unterhaltspflege und der Wartung mit einem Handschuh vor möglichen Verletzungen und Verbrennungen.
- Nehmen Sie nie den Brenner einer Gaskochstelle auseinander und putzen Sie nie um einen Brenner herum, während ein anderer Brenner eingeschaltet ist. Das kann zu Verbrennungen und zu einem Stromschlag führen.
- Betreiben Sie den Herd niemals mit nassen Händen.
- Die Innenseite der Backofentür ist mit Sicherheitsglas versehen. Achten Sie darauf, die Oberfläche NICHT zu zerkratzen. Versehentliche Beschädigung kann zum Bruch der Glasscheibe führen.
- Verwenden Sie KEINE scharfen scheuernden Reinigungsmittel oder scharfen Metallkratzer zur Reinigung, da sie Oberflächen verkratzen können.
- Da Dampf an der kühlen äußeren Ofenverkleidung zu Wassertropfen kondensieren kann, muss die Feuchtigkeit während des Kochens mit einem weichen Tuch weggewischt werden. Dies reduziert oder vermeidet Verschmutzungen und Verfärbungen am Äußeren des Ofens durch Kochdünste. Kochdünste von Gemüse können aggressiv sein und Farbveränderungen und Schlieren auf emaillierten und lackierten Herdoberflächen erzeugen.

VORSICHT

- Verwenden Sie zur Reinigung des Herds KEINEN Dampfreiniger. Eindringende Feuchtigkeit kann elektronische Bauteile beschädigen und beim Benutzer einen Stromschlag auslösen.